Inhaltsverzeichnis Seite

I. Zur Einführung 9

II. Arbeitszeitdifferenzierung in der Metallindustrie 1991/92 - Zur betrieblichen Umsetzung der Arbeitszeitbestimmungen in den Manteltarifverträgen der Metallverarbeitenden Industrie 14

1. Die Entwicklung differenzierter Arbeitszeiten von 1984 bis 1990 14

2. Die Verbreitung der 13/18%-Regel 20

2.1 Die Verbreitung der tarifvertraglichen Arbeitszeitverlängerungen im Bundesgebiet 20

2.2 Verbreitung der 13/18%-Regel in den einzelnen Branchen der Metallverarbeitenden Industrie 23

2.3 Verbreitung der 13/18%-Regel in den einzelnen Tarifbezirken 25

2.4 Von verlängerten Arbeitszeiten betroffene Beschäftigtengruppen 28

2.4.1 Bedeutung der 13/18%-Regelung für die verschiedenen betrieblichen Statusgruppen 28

2.4.2 Weitere Differenzierung der von verlängerten Arbeitszeiten betroffenen Beschäftigtengruppen 33

2.5 Umfang verlängerter Arbeitszeiten in den Betrieben: Die Ausschöpfung der 13/18%-Quote 34

3. Handhabung der 13/18%-Regel 40

3.1 Arbeitszeiten zwischen 37 und 40 Stunden/Woche 40

3.2 Ausgleichsformen 41

3.3 Zuschläge 44

3.4 Laufzeiten und Kündigungsfristen 45

4. Ziele und Strategien der Unternehmen 47

5. Die 13/18%-Regelung im Spannungsfeld von Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigteninteressen 51

5.1 Einbeziehung des Betriebsrats und betriebspolitische Interessenkonstellation 51

5.2 Interessen der betroffenen Beschäftigten 56

5.3 Einschätzung der 13/18-Regelung durch die Betriebsräte 58

6. Erziehungsurlaub 61

7. Fazit: Tarifpolitische Bedeutung der 13/18%-Regelung 63

III. Arbeitszeitpolitische Perspektiven von Betriebsräten - Ergebnisse einer Befragung von Betriebsräten in 62 Betrieben der Metallverarbeitenden Industrie 67

1. Vorbemerkung 67

2. Stellung der Betriebsräte zur Tarifpolitik im Zeichen der Arbeitszeitverkürzung 67

2.1. Betriebsräte und Belegschaften zur bisherigen Arbeitszeitverkürzung und zur 35-Stunden-Woche 67

2.2. Umsetzung der 36-Stunden-Woche und Optionen für die 35-Stunden-Woche 73

2.3. Arbeitszeitverkürzung jenseits der 'magischen' 35-Stunden-Grenze? 76

2.4. Sonstige tarifpolitische Interessen der Betriebsräte 79

3. Abweichende Arbeitszeitformen in der Einschätzung der Betriebsräte 81

3.1 Nacht- und Schichtarbeit 81

3.2 Wochenendarbeit 82

3.3. Mehrarbeit 84

4. Fazit: Perspektiven der konkreten Arbeitszeitgestaltung im Betrieb 87

IV. Schluß: Modernisierung betrieblicher Arbeitszeitpolitik und gewerkschaftliche Tarifpolitik unter Veränderungsdruck 90

V. Anhang 95

1. Tabellenverzeichnis 95

2. Abkürzungsverzeichnis 96

3. Literaturverzeichnis 97